

Ad-hoc-Mitteilung nach Art. 17 MAR

123fahrschule SE, Köln

04. Februar 2026

Korrektur der Ergebnisprognose für 2025 infolge von Bereinigungs- und Sondereffekten auf Basis vorläufiger Zahlen – Positiver Ergebnisausblick 2026

Die 123fahrschule SE informiert darüber, dass sich im Rahmen der laufenden Jahresabschlussarbeiten für das Geschäftsjahr 2025 Abweichungen von der Ergebnisprognose auf Basis der vorläufigen Ergebniszahlen ergeben haben.

Auf Basis vorläufiger und ungeprüfter Zahlen erwartet die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2025 ein **EBITDA von rund EUR -1,3 Mio.** Die Ergebnisentwicklung ist dabei maßgeblich durch einmalige, sowie nicht fortgeführte Effekte geprägt. Ohne diese Effekte ergibt sich ein **adjusted EBITDA von TEUR 850.**

Im Einzelnen ergeben sich die Belastungen aus folgenden Faktoren:

Im Geschäftsjahr 2025 fielen **nicht fortgeführte Personal- und operative Aufwendungen in Höhe von rund TEUR 650** an. Diese Kosten stehen im Zusammenhang mit strukturellen Anpassungen und werden im Geschäftsjahr 2026 nicht mehr anfallen.

Darüber hinaus überprüft die Gesellschaft systematisch im Rahmen der laufenden Jahresabschlussarbeiten die **außerperiodischen Aufwendungen/Erträge und Forderungspositionen** im Hinblick auf ihre Werthaltigkeit. Der **wesentliche Teil** dieser Positionen entfällt auf **Ausbildungsdarlehen gegenüber Schülern aus früheren Jahrgängen**, ergänzt um weitere, im Rahmen eines Jahresabschlusses übliche Bereinigungen. Die Durchsetzbarkeit einzelner Forderungen wurde dabei auch durch **rechtliche Änderungen nach der ursprünglichen Vergabe** beeinflusst, die das Eintreiben offener Forderungen gegen Schüler erschwert haben. Nach aktuellem Stand wird von einer **ergebniswirksamen Wertberichtigung in einer Größenordnung von rund EUR 1,5 Mio.** ausgegangen; die finale Höhe ist noch nicht abschließend festgelegt.

Die nun erwartete Ergebnisentwicklung für das Geschäftsjahr 2025 liegt **unter der am 26. September 2025 veröffentlichten Ergebnisprognose**. Ursächlich hierfür sind insbesondere die oben beschriebenen im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten berücksichtigten **einmalige Bereinigungs- und Sondereffekte**, die in dieser Form zum Zeitpunkt der damaligen Prognoseanpassung noch nicht absehbar waren.

Für das **Geschäftsjahr 2026** erwartet die Gesellschaft ein **EBITDA in einer Bandbreite von EUR 1,5 bis 2,5 Mio.**

Der **operative Start** in das Geschäftsjahr 2026 **verlief dabei positiv**. Die Gesellschaft verzeichnete im Januar 2026 einen **der anmeldestärksten Monate in ihrer Unternehmensgeschichte**, was die Einschätzung des Managements hinsichtlich der weiteren operativen Entwicklung im laufenden Geschäftsjahr stützt.

Sämtliche genannten Zahlen sind vorläufig und ungeprüft und können sich im Zuge der weiteren Jahresabschlussarbeiten noch ändern.

Der Vorstand
123fahrschule SE